



Anordnende Stelle

# Durchschrift für den Bewirtschafter

# F35



An die  
Bundeskasse \_\_\_\_\_

Haushaltsjahr \_\_\_\_\_

## Anordnung zur Leistung von Auszahlungen im Abrufverfahren

Belegnummer des Bewirtschafters				Verarbeitungsschlüssel			
Tag	Monat	Jahr	Lfd.Nr.				
K1				K1			
Bewirtschaftersnummer				Titelkonto/Buchungskonto		Objektkonto	
K2				K2			
				Titelkonto/Buchungskonto		Objektkonto	
Zuweisung/Einzahlung auf							
K3				K3			
Kostenstelle				Produkt/Kostenträger			

Abrufermächtigter

E1

IBAN

Z1

BIC

Betrag

Z2

Betrag in Buchstaben

Euro

Anschrift des Abrufermächtigten

Grund der Anordnung zur Leistung von Auszahlungen im Abrufverfahren/Textinformationen

H2

H3

H4

Sachlich richtig	Rechnensch richtig
Unterschriften	

Anordnung ist, wie angegeben, auszuführen.

Datum, Unterschrift des Anordnungsbeauftragten



## F 35 und F35A (Nr. 9.1.7)

### A Anordnung zur Leistung von Auszahlungen im Abrufverfahren (F35)

#### Feld K1 - Verarbeitungsschlüssel

- VSL 32000 Zuweisung des bewilligten Abrufbetrages aus der abgebenden Haushaltsstelle mit gleichzeitiger Festlegung des Abrufbetrages bei der empfangenden Haushaltsstelle (Nr. 2.1 Abrufrichtlinie), aus der die Abrufe erfolgen sollen
- VSL 54400 Verrechnungsweise Auszahlung des bewilligten Abrufbetrages aus der abgebenden Haushalts- oder Buchungsstelle mit gleichzeitiger Einzahlung des Abrufbetrages bei der empfangenden Buchungsstelle (Nr. 2.1 Abrufrichtlinie), aus der die Abrufe erfolgen sollen

#### Feld K2 - Titeltkonto

Einzutragen ist das abgebende Titel- oder Buchungskonto einschließlich Prüfziffer (Konto aus dem die Haushaltsmittel für die Haushalts- oder Buchungsstelle, aus denen die Abrufe erfolgen sollen, zur Verfügung gestellt werden).

#### Feld K2 - Objektkonto

Einzutragen ist die achtstellige Nummer des Objektkontos (ab der dritten Stelle des Erfassungsfeldes) aus dem die Zuweisung oder Auszahlung erfolgt (das Feld ist nicht auszufüllen, wenn die Zuweisung nur aus einem Titeltkonto erfolgt).

#### Feld K2 - Titeltkonto (zweite Zeile)

Einzutragen ist das empfangende Titel- oder Buchungskonto einschließlich Prüfziffer, dem oder der das Objektkonto aus dem die Abrufe erfolgen sollen nachgeordnet ist.

#### Feld K2 - Objektkonto (zweite Zeile)

Einzutragen ist die achtstellige Nummer des Objektkontos (ab der dritten Stelle des Erfassungsfeldes) aus dem die Abrufe erfolgen sollen.

#### Feld E1 - Empfänger

Einzutragen ist der Name des Abrufermächtigten.

#### Feld Z1 - IBAN

Einzutragen ist die IBAN (International Bank Account Number), eine bis zu 34-stellige Buchstaben/Ziffernfolge zur eindeutigen Identifizierung eines Kontos unter Einbeziehung des Länder-Codes (Stellen 1 und 2: DE für Deutschland), einer Prüfziffer (Stellen 3 und 4) sowie des nationalen Bank-Codes und der Kontonummer des Begünstigten (Nr. 9 Abs. 3). Die IBAN ist linksbündig zusammenhängend ohne Leerstellen und ohne Schräg- und Bindestriche einzutragen. Nicht benötigte Felder sind durch einen waagerechten Strich zu entwerfen.

#### Feld Z2 - BIC

Der BIC (Bank Identifier Code) ist ein 8- oder 11-stelliges S.W.I.F.T.-Codewort aus Buchstaben und Ziffern zur eindeutigen Identifizierung eines Kreditinstituts. In die Stellen 5 und 6 ist der Länder-Code (Deutschland: DE) einzutragen. Beispiel für eine deutsche Bank: HYVEDEMM488 (HypoVereinsbank). Der BIC ist linksbündig zusammenhängend ohne Leerstellen und ohne Schräg- und Bindestriche einzutragen. Nicht benötigte Felder sind durch einen waagerechten Strich zu entwerfen.

#### Feld Z2 - Betrag

Einzutragen ist rechtsbündig der Betrag der Zuweisung oder der verrechnungsweisen Auszahlung. Nicht benötigte Schreibstellen sind durch einen waagerechten Strich zu entwerfen. Die letzten beiden Stellen des Betragsfeldes sind für den Nachkommabetrag (Centbetrag) bestimmt. Die Nachkommastellen sind immer einzutragen. Es sind zwei



**Nullen einzutragen, wenn der Nachkommabetrag auf Null lautet.**



### **Anschrift des Abrufermächtigten**

Hier ist die Anschrift des Abrufermächtigten einzutragen. Es stehen bis zu 70 Schreibstellen zur Verfügung.

### **Felder H2 bis H4 - Grund der Anordnung zur Leistung von Auszahlungen im Abrufverfahren/Textinformationen**

In diese Felder ist für die Rechnungsprüfung die Begründung der Anordnung zur Leistung von Auszahlungen im Abrufverfahren und ein Hinweis auf die begründende Unterlage einzutragen (z.B. Aktenzeichen des Zuwendungsbescheids). Der Text ist durchgehend zu schreiben, also ohne Trennstrich beim Übergang zur nächsten Zeile. Außerdem können Textinformationen eingetragen werden, die der Zuordnung von Zahlungen zu bestimmten selbst festzulegenden Kategorien dienen. Der Text darf höchstens 11 Zeichen einschließlich Leerzeichen umfassen und ist am Anfang und am Ende jeweils durch zwei +-Zeichen zu begrenzen.

Beispiel: ++HUM++ oder ++3.12 B++

Um eine Auswertung der Anordnung zur Leistung von Auszahlungen im Abrufverfahren zu ermöglichen, ist darauf zu achten, dass die einer Gruppe zugeordneten Textinformationen immer gleich eingetragen werden.

### **B Anordnung zur Änderung der Kontoverbindung des Zuwendungsempfängers**

Bei Anordnung zur Änderung der Kontoverbindung sind die Ausfüllhinweise zu A entsprechend anzuwenden. Die Felder Z2 - Betrag und Betrag in Buchstaben sind durch einen waagerechten Strich zu entwerten.



- leer -





## **Anordnung zur Aufhebung der Abrufermächtigung (F35A)**

### **Feld K1 - Verarbeitungsschlüssel**

- VSL 30600      **Aufhebung der Festlegung und Rückruf des Abrufbetrages aus der Haushaltsstelle (Nr. 2:1 Abrufrichtlinie), aus der die Abrufe erfolgt sind, auf die ursprüngliche Haushaltsstelle der Zuweisung**
- VSL 54400      **Verrechnungsweise Auszahlung des Abrufbetrages aus der Buchungsstelle, aus der die Abrufe erfolgt sind, auf die ursprüngliche Haushaltsstelle der Zuweisung oder Buchungsstelle der Auszahlung**

### **Feld K2 - Titeltkonto**

**Einzutragen ist das abgebende Titel- oder Buchungskonto einschließlich Prüfziffer, dem oder der das Objektkonto, aus dem die Abrufe erfolgt sind, nachgeordnet ist.**

### **Feld K2 - Objektkonto**

**Einzutragen ist die achtstellige Nummer des Objektkontos (ab der dritten Stelle des Erfassungsfeldes), aus dem die Abrufe erfolgt sind.**

### **Feld K2 - Titeltkonto (zweite Zeile)**

**Einzutragen ist das ursprüngliche Titel- oder Buchungskonto einschließlich Prüfziffer, aus dem oder der die Zuweisung oder die Auszahlung erfolgt ist.**

### **Feld K2 - Objektkonto (zweite Zeile)**

**Einzutragen ist die ursprüngliche achtstellige Nummer des Objektkontos (ab der dritten Stelle des Erfassungsfeldes), aus dem die Zuweisung oder Auszahlung erfolgt ist (das Feld ist nicht auszufüllen, wenn die Zuweisung nur aus einem Titeltkonto erfolgt ist).**